

NEUERSCHEINUNG

RUFIS: Beiträge zur Ballungsraumforschung, Heft 11

Zur formalen und effektiven Inzidenz raumwirksamer Bundesmittel – konzeptioneller Schätzansatz und ausgewählte Ergebnisse

von Helmut Karl, Gregor Lackmann, Falk Strotebeck, Gerhard Untiedt, Michael Zarth

Die Wirkungen öffentlicher Finanzströme auf regionale Entwicklungsprozesse stehen seit jeher im erkenntnisinteresse der raumbezogenen Wissenschaft. In diesem Kontext bietet die vorliegende Arbeit einen Schätzansatz für die formale und effektive Inzidenz unterscheidbarer Maßnahmenbündel. Die Kategorien, in welche die Maßnahmen einsortiert wurden, unterscheiden Maßnahmen, die hauptsächlich (1) den Bausektor, (2) den Dienstleistungssektor oder (3) den Industriesektor stärken sowie (4) eine allgemeine Kategorie, bei der die primäre Nachfragewirkung nicht eindeutig einem der genannten Sektoren zugeordnet werden kann. Die formale Inzidenz misst hierbei den ursprünglichen finanziellen Impuls einer Maßnahme in einer Region. Jedoch wird nur ein Teil dieses Impulses (Mittelzufluss) auch in der Region vor Ort wirksam. Dieser Anteil wird als regionaler Verbleib tituliert. Die Differenz zwischen dem formalen Impuls abzüglich der Abgaben und Steuern, der privaten Ersparnis und dem regionalen Verbleib stellt die überregional wirksame Nachfrage dar, die aufgrund von Lieferverflechtungen aus der Erstempfängerregion in andere Regionen und das Ausland abfließt. Gleichzeitig empfängt die Region aber auch aus anderen Regionen, in denen das entsprechende raumwirksame Mittel ebenfalls zum Einsatz kommt, überregionale Nachfrage. Diese aus anderen Regionen zufließende überregionale Nachfrage zuzüglich des regionalen Verbleibs, multipliziert mit einem regionalen Multiplikator, ergibt die effektive Inzidenz in der Region. Dementsprechend meint die effektive Inzidenz den von einem öffentlichen Mittelzufluss ausgehenden Nachfrageimpuls in einer Region. In der vorliegenden Arbeit wird auf Basis eines einfachen keynesianischen Multiplikatorenmodells eine Erweiterung für die Betrachtung der Wechselwirkungen über Regionen hinaus dargestellt. Für das anhand der Theorie hergeleitete Modell wird im Anschluss dessen empirische Implementation erläutert. Im Anschluss findet das Modell Anwendung, so dass empirische Ergebnisse bzgl. des regionalen Verbleibs und der effektiven Inzidenz für ausgewählte raumwirksame Mittel gezeigt werden können.

Aus dem Inhalt: Multiplikatormodell • Effektive Inzidenz • Raumwirksame Mittel • Inzidenzanalyse • Regionaler Verbleib

Bitte faxen: 0234 707716

oder senden an:

RUFIS e.V.
Universitätsstr. 150
44801 Bochum

Bestellung

____ Exemplare der RUFIS-Reihe: Beiträge zur Ballungsraumforschung, H. 11 für je € 12,00 (gegen Rechnung)

Name: _____

Anschrift: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____